



deres Augenmerk auf die künftige Verwendung des Holzes haben, daß sie es sogar zuwege bringen, das Holz von Natur aus zu färben, durch Beimengungen, die sie der Erde gehen. Alle derartigen Versuche dürfen keinesfalls auf Schädigung der natürlichen Eigenschaften oder um eines flüchtigen Effektes willen, sondern aus der Absicht geschehen, die natürlichen Eigenschaften zu steigern, was durchaus möglich ist. Es stehen also dem Erfindungsgeist, der künstlerische Qualitäten im Stoff gewinnen will, noch ungeahnte Entdeckungen bevor. Nach der

praktischen und wirtschaftlichen Seite hin stellt die persönliche Handarbeit als kunstgewerbliches Erziehungsmittel einen Vorteil gegen die frühere für das kunstgewerbliche Bildungsziel maßgebende Anschauung dar. Als die Notwendigkeit empfunden war, das Gewerbe mit einem neuen künstlerischen Geist zu beleben, war für die kunstgewerbliche Schulausbildung der Gedanke maßgebend, daß die solcherart Ausgebildeten im Leben gewissermaßen eine Vermittlerrolle darstellen zwischen Gewerbe und kaufendem Publikum, gleichsam als Anwalt des